

Gesellschaftslehre-Informatikunterricht JG 7 – Präsentieren mit Open Office Impress

Die Schüler haben im Jahrgang 7 bereits wichtige Präsentationskenntnisse kennengelernt und angewendet, die jedoch bisher nicht durch digitale Medien unterstützt wurden. Diese Präsentationsform wird nun anhand von Themen aus dem Gesellschaftslehreunterricht eingeübt.

Gründe für die Anbindung an den GL-Unterricht:

Diese Form der Präsentation kann nicht inhaltslos erarbeitet werden. Es ist also nötig diese Darstellungsform inhaltlich an ein Fach anzubinden. Die Stärke dieser Präsentationsform liegt in der visuellen Darstellung bzw. Verdeutlichung von Informationen. Es bietet sich daher ein Fach an, welche Informationen zum großen Teil visuell anbieten kann, z.B. Karten, Fotos, Diagramme usw. Aus diesen Gründen ist die Entscheidung auf das Fach GL gefallen, da hier die oben genannten Möglichkeiten am besten gegeben sind. Die Themenstellungen in diesem Jahrgang (z.B. Europa) sowie die Materiallage sind für den Einstieg in diese Methode sehr gut geeignet. Für die Schüler ist die Präsentationsform deshalb leicht zu erlernen und schnell mit Erfolgserlebnissen verbunden, die die weitere Motivation verstärken.

Die Schüler erlernen neben der strukturierten und adressatenbezogenen Aufbereitung der Inhalte auch das technische Knowhow sowie den richtigen Umgang mit im Internet verfügbaren Inhalten.

Folgende Schwerpunkte werden im Informatikunterricht gesetzt:

- Ausführliche Darstellung der Bedienung des Programms und Beschreibung der Grundfunktionen
- Aufbau einer Open Office- Impress-Präsentation und Hinweise zur Vortragsgestaltung
- Besonderheiten des Programms sinnvoll einbauen (Folienübergänge, Hintergründe, einbinden von zusätzlichen Medien wie Fotos, Karten)
- richtiges Anlegen eines Quellenverzeichnisses
- gezielte Internetrecherche mithilfe von www.google.de
- Unterscheidung von verschiedenen Internetseiten
- Wiederholung des Aufbaus einer Präsentation und das Verhalten beim Präsentieren.
- Präsentation mithilfe von Open Office Impress im Unterschied zu Präsentationen im Morgenkreis

Informatik JG7 (GL) – Reihenplanung

1. Stunde: Bedienungsanleitung und Vortragsgestaltung

- Erläuterung der Regeln für Präsentationen mit Hilfe einer Präsentation (Datei vorhanden im PUBLIC-Ordner)
- Erläuterung der Grundfunktionen von Impress über Mastereye mit AB „Bedienungsanleitung“ (Datei im Public-Ordner)
- SchülerInnen probieren die Funktionen am PC aus

2. Stunde: Frankreichpräsentation

- Vorstellung der Frankreichpräsentation (Public-Ordner) als Vorlage für die SchülerInnen
- Frankreichpräsentation als Folienübersicht ausdrucken
- SchülerInnen erhalten Materialhinweise für eine Polen-Präsentation (Public-Ordner)
- SchülerInnen beginnen die Erstellung einer Präsentation über Polen

3. Stunde: Präsentationserstellung „Polen“

- SchülerInnen arbeiten an ihrer eigenen Präsentation über Polen

4. Stunde: Präsentationserstellung „Polen“

- SchülerInnen arbeiten an ihrer eigenen Präsentation über Polen

5. Stunde: Vorstellung von Präsentationen

- SchülerInnen stellen ihre Polenpräsentationen der Klasse vor
- Rückmeldungen der Klasse

6. Internetrecherche

- Mithilfe des Arbeitsblattes „Die Suchmaschine www.google.de“ (Public-Ordner) bekommen die Schüler einen Überblick über die Funktionen. In der Stunde vorher sollte man den Schülern aufgeben, sich möglichst knifflige Fragen auszudenken, die man durch die richtige Suche finden kann.

7. Stunde: Erstellung einer Präsentation zu einer europäischen Hauptstadt

- Jeder Schüler bekommt eine Hauptstadt zugeteilt. Zunächst sollen sie sich Gedanken machen, welche Informationen wichtig sind. Das kann man gegebenenfalls auch gemeinsam machen und an der Tafel sammeln.
- Anschließend sollen die Schüler zunächst alle Informationen sammeln und sich einen Überblick verschaffen. Das benötigen sie sicher eine ganze Stunde.

8. bis 10. Stunde: Erstellung der Präsentation

- Die Schüler arbeiten an ihren Präsentationen und beachten dabei die erarbeiteten Vorgaben.

Danach folgen die Präsentationen. Dabei sollte man sich möglichst viele Präsentationen anschauen. Falls die Zeit knapp wird (erfahrungsgemäß braucht man mehr Zeit, als die eingeplanten Stunden), können die Präsentationen auch im GL-Unterricht in der Klasse mit dem Bundle präsentiert werden.